

Wilhelm-Gymnasium

zu

Hamburg.

Bericht über das 25. Schuljahr

1905—1906.

Beigegeben ist:

Direktor Prof. *Wegehaupt*, Beiträge zur Geschichte der Anstalt.

Hamburg 1906.

Gedruckt bei Lütcke & Wulff, Eines Hohen Senates, wie auch des Johanneums Buchdruckern.

1906. Progr. Nr. 907.

Jahresbericht.

I. Zur Geschichte der Anstalt.

1. Oberschulbehörde. Am 30. März 1906 starb der langjährige Leiter des höheren Schulwesens, Schulrat a. D. Professor Dr. *Hoche*. Seine von allen Seiten anerkannten Verdienste um das Hamburger Schulwesen sind an andern Stellen hervorgehoben worden; an dieser Stelle soll seine Fürsorge und sein Interesse, das er für das Wilhelm-Gymnasium, so lange er im Amte war, stets bekundete, dankend erwähnt werden. Auch nach seiner Pensionierung war er ein regelmäßiger Gast unserer Weihnachtsfeiern und häufig auch bei andern Schulfesten zugegen und verfolgte mit Interesse die weitere Entwicklung der Anstalt. Nicht nur der Unterzeichnete, der ihm bis an sein Lebensende befreundet war, sondern die ganze Schule wird ihm ein dankbares Andenken bewahren. *Multis ille bonis flebilis occidit!*

2. Lehrerkollegium. Zu Ostern trat Herr Dr. *Ferber* von der Höheren Staatsschule in Cuxhaven in das Kollegium ein. Zur Ermöglichung der notwendig werdenden Teilung der M IIIb wurde der Mittelschullehrer Herr *Heinemann* der Anstalt überwiesen. Herr Professor Dr. *Jacoby* kam Pfingsten von seiner Urlaubsreise (s. vor. Programm) zurück. Herr Professor Dr. *Kayser* war von Ostern bis Pfingsten beurlaubt. — Herr Oberlehrer Dr. *Möller* war vom 17. August bis zu den Michaelisferien zu einer militärischen Übung beurlaubt. — Sonstige Vertretungen waren mehrfach nötig, doch keine von besonders langer Dauer. — Im Auftrage der Oberschulbehörde hielt Herr Oberlehrer Dr. *Ziebarth* auch in diesem Winter wieder eine Reihe von Vorträgen. — Am 20. November wurde Herr Oberlehrer Dr. *Linde* von Einem Hohen Senat zum Professor ernannt.

3. Kandidaten. Ihr Anleitungsjahr begannen zu Ostern Kand. Prediger *Drefler* und Kand. *Starck*, Ende Mai Vikar Dr. *Levels* und bei Beginn des Wintersemesters Kand. *Stute*. Der letztere wurde bald nach Weihnachten eine Zeitlang zur Vertretung eines erkrankten Lehrers an die Realschule Eppendorf berufen, kehrte nach einigen Wochen zurück, um am Schluß des Wintersemesters noch einmal an der Realschule Eppendorf tätig zu sein. — Kand. Dr. *Fredenhagen* beendete Michaelis sein Anleitungsjahr und wurde zu diesem Zeitpunkt der Höheren Staatsschule Cuxhaven überwiesen.

4. Schüler. Der Gesundheitszustand unter den Schülern war im allgemeinen gut. Leider hat die Anstalt diesmal den Verlust zweier lieber Schüler zu beklagen. Am 1. Juli ertrank in der Alster beim Baden der Obersekundaner *Hans Hünlinghoff*, ein lebenswürdiger und braver Schüler, der zu den besten Hoffnungen berechnete. An seiner Beerdigung beteiligten sich seine Klassengenossen und der Sängerkorps des Gymnasiums, der in der Leichenhalle dem dahingeshiedenen Kameraden Trauerlieder sang. Der Unterzeichnete gab der Trauer der Schüler und Lehrer und dem Mitgefühl für die Eltern und Geschwister in kurzen Worten Ausdruck. — Während der Ferien, am 7. August, starb infolge von Verletzungen,

die er sich beim Übersteigen eines Gitters zugezogen hatte, ein lieber, fleißiger Schüler der O IV, *Martin Elias*, das einzige Kind seiner Eltern. Leider konnte während der Ferien eine Beteiligung an der Beerdigung von seiten der Schule nicht stattfinden. Beiden Schülern werden ihre Kameraden, wird die Schule ein treues Andenken bewahren.

5. Besondere Ereignisse und Feste. Am 9. Mai Feier von Fr. Schillers hundertjährigem Todestag. Die Gedenkrede hielt Herr Dr. *Linde*. — Am 29. August Reifeprüfung unter dem Vorsitz des Herrn Schulrat Dr. *Brütt*. — Am 2. September Feier des Sedantages. Die Festrede hielt Herr Professor Dr. *Kayser*. — Am 16. September Entlassung der Abiturienten durch den Direktor. — In der Zeit vom 3.—6. Oktober tagte die 48. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner in Hamburg. Der Direktor, Professor Dr. *Dissel*, Professor Dr. *Geffcken* und Dr. *Ziebarth* waren an der Vorbereitung dieser Tagung beteiligt; das Wilhelm-Gymnasium veröffentlichte außerdem eine Festschrift (an Stelle der wissenschaftlichen Beilage zum Osterprogramm 1905): Beiträge zur Gelehrten-geschichte des 17. Jahrhunderts. 1. *Edm. Kelter*: Der Briefwechsel zwischen Matthias Bernegger und Johannes Froitzheim. 2. *Erich Ziebarth*: Heinrich Lindenbruch und Joseph Justus Scaliger. 3. *Carl Schultefß*: Aus dem Briefwechsel des französischen Philologen und Diplomaten Jacques Bongars. Während der Versammlung fand im Lichthof eine Zeichenausstellung von Schülerzeichnungen statt, die sehr zahlreich besucht wurde. — Am 23. Dezember wurde wie gewöhnlich die Weihnachtsfeier durch Herrn Professor Dr. *Kayser* abgehalten. — Der Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers wurde unter zahlreicher Beteiligung von Eltern und Freunden der Anstalt in der üblichen Weise gefeiert. Die Festrede hielt Herr Professor *Brauneck*, der aus persönlicher Kenntnis das Leben des Prinzen Wilhelm auf dem Gymnasium in Kassel schilderte. — Am 19. Februar fand die mündliche Prüfung der Osterabiturienten unter dem Vorsitz des Herrn Schulrat Professor Dr. *Brütt* statt. — Die Entlassung erfolgte zugleich mit der Feier der silbernen Hochzeit der Kaiserlichen Majestäten am 27. Februar. Die Festrede hielt der Direktor.

6. Der Antrag der Oberschulbehörde, einen Anbau am Wilhelm-Gymnasium vorzunehmen, ist z. Z. von der Finanzdeputation abgelehnt worden und damit der unleidliche Zustand einer Wanderklasse in Permanenz erklärt. Es ist aber zu hoffen, daß ein erneuter Antrag besseren Erfolg haben werde.

7. Auch in diesem Jahre sind der Witwenkasse sowie den Sammlungen der Anstalt reiche Geschenke zuteil geworden, und ebenso hat der verehrliche Cäcilien-Verein uns wieder eine Reihe von Eintrittskarten für seine Konzerte übermittelt. Für all diese Zuwendungen spreche ich auch an dieser Stelle meinen ehrerbietigsten Dank aus.

II. Statistisches.

Die Schüler.

1. Allgemeine Übersicht.

	Ia		Ib		IIa		IIb		IIIa		IIIb			IV		V		VI		Zusammen	Gegen d. Vorjahr			
	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	M2	O	M	O	M	O	M		+	-		
A. Winter-Halbjahr 1904/1905:																								
1. Bestand am 1. Februar 1905	12	12	15	10	21	30	22	27	32	33	36	43			36	38	47	41	43	43	531	34	..	
2. Abgang bis 31. März ..	12	..	2	1	3	4	4	1	2	..	..	3			..	2	2	2	3	1	42	9	..
3. Restbestand am 31. März (1—2) .....	..	12	13	9	18	26	18	26	30	33	36	40			36	26	45	39	40	42	489	25	..
4. in höhere Klassen traten ..	..	..	13	..	17	..	16	..	27	..	29	..			32	..	41	..	35	..	..	..	..
5. in andere Abteilungen traten .....	..	..	..	..	1	1	2	3	3	3	7	1			4	..	4	3	5	4	..	..	..
6. in ihren Klassen blieben ..	12	..	9	..	25	..	23	..	30	..	39	..			26	..	36	..	38	..	..	..	..
7. Zugang von 4	13	..	17	..	16	..	27	..	29	..	32	..			41	..	35	..	..	..	..	..	..
8. Zugang von 5 .....	..	..	..	..	1	1	3	2	3	3	1	7			..	4	3	4	4	5	..	..	..
B. Sommer-Halbjahr 1905:																								
9. Bestand (6 + 7 + 8) ..	13	12	17	9	17	26	30	25	32	33	33	46			41	30	38	40	4	43	..	..	..
10. Aufnahme .....	..	..	..	..	2	1	2	1	3	3	..	5			4	4	2	..	46	1	74	..	..
11. Gesamtzahl (9 + 10) ..	13	12	17	9	19	27	32	26	35	36	33	26	25	45	34	40	40	50	44	563	25	..	..
12. Abgang bis 30. Sept. ..	..	12	1	..	2	3	..	8	..	2	1	2	1	3	2	1	4	2	7	51	..	3	..
13. Restbestand am 30. Sept. (11—12)	13	..	16	9	17	24	32	18	35	34	32	24	24	42	32	39	36	48	37	512	28	..	..
14. in höhere Klassen traten ..	..	..	..	7	..	22	..	13	..	30	..	20	19	..	27	..	34	..	32	..	..	..	..
15. in andere Abteilungen traten	1	..	..	2	2	2	3	5	4	4	5	4	5	7	5	2	2	7	5	..	..	..	..
16. in ihren Klassen blieben ..	12	..	16	..	15	..	29	..	31	..	27	..			35	..	37	..	41	..	..	..	..
17. Zugang von 14 .....	..	7	..	22	..	13	..	30	..	20	19	..		27	..	34	..	32	..	..	..	..	..
18. Zugang von 15 .....	..	1	2	..	2	2	5	3	4	2	2	9		5	5	7	2	2	5	7	..	..	..
C. Winter-Halbjahr 1905/1906:																								
19. Bestand (16 + 17 + 18) ..	12	8	18	22	17	15	34	33	35	22	21	36	32			40	41	39	34	46	7	512	28	..
20. Aufnahme .....	..	..	..	2	..	3	..	..	..	2	..	1			..	1	2	1	2	29	45	..	7
21. Gesamtzahl (19 + 20) ..	12	8	18	24	17	18	34	33	35	22	23	36	33			40	42	41	35	48	36	557	21	..
22. Abgang bis 31. Januar ..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..			1	..	1	..	1	1	6	1	..
23. Bestand am 1. Februar (21—22)	12	8	18	24	17	18	34	33	35	21	23	36	33			39	42	40	35	47	35	551	20	..

2. Bekenntnis der Schüler:

Es waren:	A. Sommerhalbjahr 1905		Gegen das Vorjahr		B. Winterhalbjahr 1905/1906 (1. Februar)		Gegen das Vorjahr	
	+	-	+	-	+	-	+	-
1. Evangelische ¹⁾	405 = 71,75 %	..	1,49 %	..	405 = 73,53 %	1,40 %	..	..
2. Katholiken	19 = 3,57 "	..	0,33 "	..	14 = 2,53 "	..	0,86 %	..
3. Juden	133 = 23,62 "	1,13 %	..	..	125 = 22,69 "	..	1,04 "	..
4. Bekenntnislose	3 = 1,06 "	0,69 "	..	..	7 = 1,27 "	0,50 "	..	..
	563 = 100,00 %	1,82 %	1,82 %	..	551 = 100,00 %	1,90 %	1,90 %	..

¹⁾ Unter dieser Bezeichnung sind zusammengefaßt: Evangelisch-lutherische und Reformierte.

3. Geburtsort der Schüler:

1. aus dem Staate Hamburg waren gebürtig	374 = 66,52 %	..	0,21 %	377 = 68,43 %	2,70 %	..
2. aus dem übrigen Deutschland waren gebürtig ..	151 = 26,82 "	..	0,13 "	139 = 25,24 "	..	2,26 %
3. aus dem übrigen Europa waren gebürtig	16 = 2,98 "	0,10 %	..	15 = 2,70 "	..	0,12 "
4. aus außereuropäischen Ländern waren gebürtig ..	22 = 3,88 "	..	0,07 "	20 = 3,68 "	..	0,32 "

4. Heimat der Schüler:¹⁾

1. im Staate Hamburg wohnten	533 = 94,67 %	..	0,13 %	523 = 94,92 %	..	0,01 %
2. im übrigen Deutschland wohnten	29 = 5,15 "	0,14 %	..	27 = 4,90 "	0,01 %	..
3. im übrigen Europa wohnten	1 = 0,18 "	..	0,01 "	..	..	0,18 "
4. in außereuropäischen Ländern wohnten .....	..	..	..	1 = 0,18 "	0,18 "	..
	563 = 100,00 %	0,14 %	0,14 %	551 = 100,00 %	0,19 %	0,19 %

¹⁾ Wohnort der Eltern.

5. Lebensalter der Schüler im Winterhalbjahr nach dem Bestande vom 1. Februar 1906:

Geburtsjahr	Ia		Ib		IIa		IIb		IIIa		IIIb		IV		V		VI		Ges.	Gegen das Vorjahr		
	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M		+	-	
1882.....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1
1883.....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	2
1884.....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1
1885.....	1	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	6
1886.....	3	1	..	1	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	13
1887.....	5	2	5	4	3	..	1	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	13
1888.....	3	5	10	10	2	7	2	..	1	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	3
1889.....	..	..	3	8	8	4	8	7	2	1	..	2	1	..	..	..	..	..	..	..	1
1890.....	..	..	..	..	4	7	18	12	5	3	2	3	1	1	..	..	..	..	..	..	4
1891.....	..	..	..	..	..	..	4	14	14	8	11	3	1	..	..	..	..	..	..	..	2
1892.....	..	..	..	..	..	..	..	..	12	8	10	19	14	5	2	1	2	..	..	..	73
1893.....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	9	17	19	8	3	1	2	1	60	..	5
1894.....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	13	32	21	4	3	1	74	..	4
1895.....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	13	28	27	5	73	27	..	..
1896.....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	15	29	44	44	..	..	..
1897.....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Zusammen	12	8	18	24	17	18	34	33	35	21	23	36	33	39	42	40	35	47	36	551	73	53
Durchschnittsalter am 1. Jan. 1906	18,72	18,11	17,58	17,59	16,76	16,68	15,99	15,37	15,42	14,78	14,13	14,17	13,00	12,40	11,77	11,72	10,64	10,28	9,55	..	20	..

6. Abgang vom 1. Februar 1905 bis 31. Januar 1906:

Abgegangen sind:	Ia	Ib	IIa	IIb	IIIa	IIIb	IV	V	VI	Zus.	Gegen das Vorjahr		
	OM mit ohne Zeugnis der Reife	OM	OM	OM mit ohne Militärzeugnis	OM	OM	OM	OM	OM		+	-	
I.													
durch Tod .....	..	..	..	1	..	..	..	1	..	..	2	2	..
wegen Krankheit .....	..	..	..	..	..	1	..	1	1	..	3	..	4
Summe I ..	..	..	..	1	..	1	..	2	1	..	5	2	4
II. Zu weiterem Unterrichte:													
auf Universitäten	19	..	..	..	..	..	..	..	..	..	19	..	3
„ andere Hochschulen	2	..	..	..	..	..	..	..	..	..	2	..	..
„ Gymnasien und Progymnasien .....	..	..	2	2	1	1	4	3	5	2	20	5	..
„ Realgymnasien und Realprogymnasien .....	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	1	..	1
„ Oberrealschulen und Realschulen .....	..	..	..	..	..	1	1	3	3	8	16	..	..
„ militärische Bildungsanstalten .....	..	..	..	..	1	..	..	..	..	2	3	..	..
„ andere Schulen .....	..	..	..	1	..	..	1	..	2	3	7	..	2
in Privatunterricht .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1
Summe II ..	21	..	2	4	..	2	2	6	6	10	15	68	5
III. In das Berufsleben:													
um Offizier zu werden	1	..	..	2	..	..	..	..	..	..	3	3	..
„ Kaufmann „ „	2	..	1	6	11	..	1	..	..	..	20	7	..
„ Beamter „ „ .....	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	1	1	..
„ Techniker „ „ .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1
„ Lehrer „ „ .....	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	1	1	..
Summe III ..	3	..	1	8	12	..	1	1	..	..	26	12	1
IV. Unbestimmt oder unermittelt													
Zusammen ..	24	..	3	13	12	2	4	7	8	11	15	99	19
Gegen das Vorjahr	+	..	1	6	1	..	..	..	..	4	4	16	7
	-	1	..	..	..	..	5	3	..	..	9	..	..

7. Zahl der Freischüler:

	Schülerzahl	a. Ganze Freistellen			b. Dreiviertel-freistellen	c. Halbe Freistellen			Gesamterlaß an Schulgeld (a + $\frac{3b}{4}$ + $\frac{c}{2}$)
		a. Lehrersöhne	β. durch Bewilligung	Zusammen		a. Pastoren-söhne ¹⁾	β. durch Bewilligung	Zusammen	
1. Vierteljahr	529	..	3	3 = 0,56 %	1 = 0,18 %	..	8	8 = 1,5 %	7,75 = 1,46 %
2. „	558	..	3	3 = 0,53 „	1 = 0,17 „	..	8	8 = 1,43 „	7,75 = 1,39 „
3. „	552	..	3	3 = 0,54 „	1 = 0,17 „	..	8	8 = 1,45 „	7,75 = 1,40 „
4. „	555	..	3	3 = 0,54 „	1 = 0,17 „	..	8	8 = 1,44 „	7,75 = 1,39 „
Durchschnitt	548,5	..	3	3 = 0,54 %	1 = 0,17 %	..	8	8 = 1,45 %	7,75 = 1,41 %
Geg.d.Vorjahr	+	14,5	..	1	1 = 0,17 „	..	..	..	0,97 = 0,12 „
	-	..	..	..	..	..	1,25	1,25 = 0,28 „	..

¹⁾ d. h. Söhne der vor dem 13. Januar 1876 in ihr Amt eingetretenen evangelischen Geistlichen.

2. Übersicht der in den Oster-

Lehrgegenstand	Oberprima	Unterprima	Obersekunda	Untersekunda
1. Religionslehre.	Kirchengeschichte.	Prophetismus. Zusammenfassende Betrachtung des Lebens und der Lehre Christi. Evangelium des Johannes.	Leben und Wirken des Paulus nach der Apostelgeschichte und den Briefen. Lektüre des Briefes an Philemon, des Gal- u. Philipperbriefes.	Lekt. d. Matthäusevangeliums. Einiges über die Entstehung der Evangelien. Einführung in das A. T. mit bes. Berücks. der poet. und proph. Schriften. Lieder. Sprüche.
2. Deutsch.	Lessing: Laokoon, Hamb. Dramat., Nathan der Weise, Emilia Galotti. Euripides' Iphigenie in Tauris. Shakespeares Julius Caesar (in Übersetzungen). Herders Cid. Goethes Italienische Reise, Iphigenie und Tasso. Grillparzer: Sappho. Literaturgesch. nach Kluge. Dispositionsübungen, freie Vorträge. 8 Aufsätze.	Einleitung nach Kluge §§ 1-14, Sprachgeschichtliches. Walther von der Vogelweide, Kluge §§ 20 ff. Martin Luther: Klein Schriften. Hans Sachs: Volkslied. Klopstock: Shakespeare, Coriolan und Julius Caesar. Schiller: Wallenstein, Braut von Messina, Demetrius, Gedichte. Schillers und Lessings Leben. Dispositionsüb., freie Vorträge. 8 Aufsätze.	Lessing: Minna von Barnhelm, Abh. über die Fabel. Goethe: Hermann u. Dorothea, Götz, Egmont; Dichtung und Wahrheit in A. Schiller: leichtere Ideendichtg. Lessings u. Goethes Leben. Abhandlungen aus der neueren deutschen Prosa. Dispositionüb., 8 Aufsätze.	Einzelne Gedichte von Schiller, Goethe, Uhland, Körner, Arndt, Schenkendorf und Rückert. Wilhelm Tell, Jungfrau von Orléans, Körners Zriny und Uhlands Herzog Ernst, Gudrun, Schillers Abfall der Niederlande in Ausw. Leben Schillers. Dispositionüb., 10 Aufsätze.
3. Lateinisch.	Tacitus Ann. mit Ausw. Cicero De orat. I. III mit Ausw. De officiis I. Horaz Od. III. IV. Satir. Epist. Epoden. Grammat. u. stil. Übungen. Alle 14 Tage ein Extemporale.	Hor. Od. I. II. Satir. Epist. Ausw. Catull Ausw. Cic. Cato maior. Tuscul. lib. V. 2. T. Tacit. Germania. Annal. I. II. IV. mit Ausw. Grammatik u. Stilistik. Übersetzen aus Stüpfle. Wöchentl. ein Extemp.	Verg. IV. Tibull u. Catull m. Ausw. Livius I. XXI. Cic. De imp. Ca. Pomp. Gramm. und Stilistik. Übersetzungen aus Stüpfle II. Wöchentl. ein Extemporale.	Vergil: Aen. I-III. Cic.: Cat. I. IV. Livius B. I. Cic. Pro Deiotaro. Wiederholung und Ergänzung der Syntax. Mündl. Übersetzen aus Warschauer. Wöchentl. ein Extemporale.
4. Griechisch.	Homer Ilias XI-XXIII. Sophokles' Antigone. Grammat. Wiederholungen. Ausw. aus Thuc. I. IV. VI. VII. Plato Gorgias.	Hom. Ilias I-XII m. A. Sophokles' Antig. Plato Apologie und Kriton. Demosth. I. Olynth u. III. Phil. Rede. Plutarch Brutus. Gram. Wiederholung.	Homer Od. XIII-XXIV. Xenoph. Memor. I-IV m. A. Herodot I-IX m. A. Temp.- u. Moduslehre. Gramm. Wiederholungen.	Wied. d. Formenl. Kasusl. Präposit. Hom. Od. I. 1-44. V. VI. VII. VIII. IX. Xen. Anab. IV-VII Ausw. Hellen. I. II. Ausw. Alle 14 Tage ein Extemporale.
5. Französisch.	Grammat. Wiederholungen. Übersetzungen aus Ploetz. Übungen zur Syntax. Lekt.: Molière, L'Avare. Rameau, Civilisation en France. Gropp u. Hansknecht, Ausgew. Gedichte. Alle drei Wochen Ext.	Grammat. Wiederholungen. Übersetzungen aus Ploetz. Übungen zur Syntax. Lekt.: Molière, Femmes savantes. Taine, Origines de la France. Gropp u. Hansknecht, Ausgew. Gedichte, bes. Coppée, V. Hugo. Alle drei Wochen Ext.	Gramm.: Wortstg., Modus- u. Tempuslehre. Übersetzg. ins Französ. aus Übungsbuch II. Lekt.: Daudet, Tartarin de Tar. Sandeau, Mlle. de la Seiglière. D'Hérison, Journal d'un Offic. Ausgewählte Gedichte. (Gropp u. Hauskn.). Alle drei Wochen Ext.	Wiederholung der unregelm. Verben, Wortstellung, Rektion der Verben. Tempuslehre nach Ploetz, Sprachlehre mit entsprechenden Übersetzungen aus Übungsbuch II. Lekt.: Desbœux, Les trois Petits Mousquetaires. Alle drei Wochen Ext.
6. Englisch.	Grammat. Wiederholungen. Lekt.: Carlyle, On Heroes. Shakespeare, Merchant of Venice. Dickens, Two Cities.	Grammat. Wiederholungen. Lekt.: Green, Modern England. Dickens, Pickwick Papers. Übungen in engl. Konvers. u. Benutzung des Phonographen. Alle vier Wochen Ext.	Tendering, Gramm. Kap. I-XVI im Anschluß an die entspr. Lesestücke. Übungen in engl. Konvers. nach Anhang 1-10. Alle drei Wochen Ext.	Phonetische Übungen. Deklamationen. Tendering, Formenlehre Kap. I-VI im Anschluß an Lesestücke 1-6. Anhang p. 71-75. Alle drei Wochen Ext.
7. Geschichte und Geographie.	Neuere Geschichte seit 1648 bis zur Gegenwart. Wiederholung der alten, mittleren und Hamb. Geschichte. Geogr. Wiederholungen.	Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit bis 1600. Wiederh. der alten Geschichte. Geogr. Wiederholungen.	Griechische Geschichte. Römische Geschichte. Antike Geographie.	Deutsche Geschichte vom Regierungsantritt Friedrichs des Großen bis zum Tode Wilhelms I. Geschichtl. Wiederholungen. Geographie von Mitteleuropa.
8. Mathematik und Rechnen.	Wiederh. d. Ster., Plan., Trig. und d. früh. arithm. Pensen. Kombinationslehre; binom. Lehrsatz; Wahrscheinlichkeitsrechnung. Diophantische Gleichungen. Einführung in die analytische Geometrie. Elemente der sphärischen Trigon. Mathematische Geographie. 4wöchentlich ein Ext.	Erweiterung d. Trigonometrie: Moivresches Theorem; Binomische Gleichungen. Stereometrie. Kubische Gleichungen. 4wöchentlich ein Ext.	Trigonometrie. Exponential- und Wurzelgleichungen. Quadrat. Gleichungen mit 2 und mehr Unbekannten. Arithmetische und geometrische Reihen. Alg.-geometr. Konstruktionsaufgaben. Repetitionen. 4wöchentlich ein Ext.	Ähnlichkeit. Proportionen am Kreise. Flächenberechnung. Kreisberechnung (Sp. X-XII). Quadratwurzelziehung (B. XIV). Einf. Gl. II. Grad. m. 1 Unbek. Potenzen, Wurzeln, Logarithm. 2wöchentlich ein Ext.
9. Naturwissenschaft.	Erweiternde Wiederholungen aus der Optik, Mechanik, Elektrizitätslehre. Mathemat. Geographie.	Wellenbewegung, Akustik, Optik.	Wärme, Mechanik.	Grundbegriffe der Chemie, die wichtigsten Elemente und ihre Verbindungen. Magnet. und Elektr.

Hebräisch. I. Abteilung: Repetition der Formenlehre. Ausgewählte Stellen in den Psalmen und Sprüchen Salomons. —

Klassen behandelten Lehraufgaben.

Obertertia	Untertertia	Quarta	Quinta	Sexta
Lesen der Apostelgeschichte: Biograph. Bilder aus d. Kirchengeschichte. Legenden. Lieder. Sprüche. Das Kirchenjahr.	Das Lucasevangelium mit Ergänzungen aus den andern Synoptikern: Kirchenlieder und Sprüche. Das Kirchenjahr.	Biblische Geschichte des A. T.; Sprüche und Kirchenlieder. Geographie von Palästina.	Bibl. Geschichte aus dem N. T. 2. Hauptstück ohne, 3. Hauptstück mit Erklärung; Sprüche und Kirchenlieder. Einiges aus der Geographie von Palästina.	Biblische Geschichten aus dem Alten Testament bis Salomo; Festgeschichten aus d. Neuen Testament; erstes Hauptstück mit Luthers Erklärung und Vaterunser. Sprüche und Kirchenlieder.
Lesen nach Hopf u. Paulsiek für IIIa. Deklamationen. Disponierübungen. Das Nibelungenlied mit Ausw. (Legerlotz). 12 Aufsätze.	Lesen nach Hopf u. Paulsiek für IIIb. Übungen im Wiedererzählen und Deklamieren. Disponierübungen. 12 Aufsätze. Einiges aus der Wortbildungslehre.	Lesen nach Hopf u. Paulsiek für IV. Übungen im Deklamieren. Wiederholung der Hauptregeln der Rechtschreibung; die häufigsten Fremdwörter; 2-8wöchentlich ein Aufsatz oder Diktat.	Lesen nach Hopf u. Paulsiek für V. Übungen im Wiedererzählen und Deklamieren. Interpunktionslehre. Orthogr. Übungen. 14tägig eine schriftliche Arbeit.	Erläuterung von Lesestücken nach Hopf und Paulsiek für VI. Übungen im Wiedererzählen und Deklamieren. Der einfache Satz. Orthogr. Übungen. Alle drei Wochen 2 Diktate.
Ovid. Metam. Ausw. Caes. Bell. gall. IV. V. VI. VII. Grammat. Wiederh. Tempus- und Moduslehre. Übersetzen aus Warschauer. Wöchentl. ein Extemporale.	Caesar Bell. gall. I. II. III. Einführung in Ovid. Metam. Wiederholung der Formenlehre. Wiederholung u. Ergänzung der Kasuslehre. Grundzüge der Tempus- und Moduslehre. Übersetzen aus Warschauer I. II. Wöchentl. eine Arbeit.	Kasuslehre und Wiederholung der Formenlehre. Übersetzen aus Busch III. Lektüre aus Lattmann: Milt. Themist. Alexander Magnus. Wöchentl. ein Extemporale.	Abschluß der Formenlehre. Die einfachsten syntaktischen Regeln. Übersetzen aus Busch II. Wöchentl. ein Extemporale oder Exerzitium.	Regelmäßige Formenlehre. Systematisches Vokabellernen. Übersetzen aus Busch I. Wöchentl. ein Extemporale.
Xenophon Anabasis I. II. Abschluß u. Repet. der Formenlehre n. Kochs Grammat. Mündliches Übersetzen aus Wesener I. Wöchentl. ein Extemporale.	Formenlehre bis verba liquida nach Kochs Grammatik. Mündliches Übersetzen aus Wesener I. Wöchentl. ein Extemporale.			
Abschluß u. Wiederholung der Formenlehre. Die unregelmäßigen Verben. Lektüre aus Lüdeking, Lesebuch I. Erekmann-Chatrian, Hist. d'un concert. 3 wöchentlich ein Ext.	Wiederholung von Plattner, Kap. 1-16. Neu durchgesehen Plattner, 17-30. Formenlehre nach demselben. 14tägig Extemporale.	Einübung der französ. Laute, Lese- u. Deklamationsübungen; Plattner, Elementarbuch der französ. Sprache: Vorübungen und Lesestücke 1-15. Alle 2 Wochen ein Ext. oder Diktat.		
Deutsche Geschichte vom Tode Karls IV. bis Friedrich d. Gr. Die Mittelmeerländer. Die Nord- und Ostseeländer. Repetition Deutschlands.	Deutsche Geschichte bis zum Konzil von Konstanz. Deutschland physikalisch und politisch.	Griech. u. röm. Geschichte. Allgemeine Erdkunde. Globuslehre. Die außereuropäisch. Erdteile.	Orientalische Erzählungen. Griech. und römische Sagen. Halbinseln u. Inseln v. Europa. Mitteleuropa.	Sagen und geschichtliche Erzählungen aus der deutschen, sowie aus der hamburgischen Vergangenheit. Die geographischen Grundbegriffe. Allgemeine Übersicht d. Erdgliederung. Heimatkunde u. Übung im Kartenlesen. Die außereuropäischen Erdteile.
Kreislehre. Gleichh., Verwandl. u. Teilung geradlin. Figuren; Konstr.-Aufg.; Vervollständig. der Lehre von der Division; Gleich. 1. Grades m. mehreren Unbekannten. Proportion. Proportionale Strecken. 3wöchentlich ein Ext.	Kongruenz der Dreiecke, Parallelogramme. Konstruktionsaufgaben. Kreislehre. Buchstabenrechnung: Addit., Subtrakt., Multipl., das Wesentlichste aus der Division. Einf. Gleichungen 1. Grades. 5wöchentlich ein Ext.	Wiederholung u. Erweiterung des Rechnens mit gemeinen und Dezimalbrüchen; einf. u. zusammengesetzte Regeldeutri; Zinsrechnung; Warenberechnungen. Geometrie: Spieker, Abschn. I, II, III, IV. 2wöchentlich ein Ext.	Rechnen mit gemeinen und Dezimalbrüchen; einfache Regeldeutri-Aufgaben. Wöchentl. eine schriftl. Arbeit.	Repet. der 4 Grundrechnungsarten m. unben. ganzen Zahlen; das große Einmaleins; Münzen, Maße und Gewichte; Resolv. und Reduzieren; die 4 Grundrechnungsarten mit benannten ganzen Zahlen u. Zeitrechnung. Die Elemente d. Bruchrechnung. Wöchentl. eine schriftl. Arbeit.
Allgem. Eigensch. d. Körper. Das Einfachste aus d. Mechanik der festen, flüssigen und luftförmigen Körper. Die grundlegenden Begriffe aus der Lehre vom Schall, der Wärme und dem Lichte.	Die wichtigsten ausländischen Kulturpflanzen. Anthropologie.	Die Insekten in ihrer Beziehung zur Pflanzenwelt; Anleitung zum Bestimmen von Pflanzen und Insekten; Systematische Betrachtungen der natürlichen Familien, Ordnungen und Klassen des Wirbeltierkreises.	Vergl. Pflanzenbeschreibung; Morphologie; Pflanzen-Bestimmung nach dem Linnéschen System; Betracht. einzelner Gattungen der Säugetiere, Vögel, Kriechtiere, Lurche, Fische, Insekten, Spinnen, Krustentiere und Würmer.	Beschreibung einzeln. einheim. Pflanzen; Entwicklung morpholog. Grundbegriffe. Beschreibung einzelner Arten als Repräsentanten aus den Klassen der Säugetiere, Vögel, Kriechtiere, Lurche, Fische und Insekten.

II. Abteilung: Elemente der Formenlehre. Suffixa. Regelmäßiges Verbum. Leichtere Stellen der Genesis gelesen und erklärt.

4b. Verteilung der Lehrstunden im Winterhalbjahre 1905/1906.

Lehrer	Ordinariat	O Ia	M Ia	O Ib	M Ib	O IIa	M IIa	O IIb	M IIb	O IIIa	M IIIa ₁	M IIIa ₂	O IIIb	M IIIb	O IV	M IV	O V	M V	O VI	M VI	Anderweitig	Zusammen	Korrekturen	Bemerkungen	
1. Wegehaupt	—	2 Homer		2 Horaz	2 Homer																	6	—		
2. Jacoby	O Ia	7 Latein 4 Griech.										6 Griech. 2 Deutsch										19	3		
3. Schader	—	4 Mathem. 2 Physik		4 Mathem. 2 Physik				2 Physik	3 Mathem. 2 Physik	1 Naturk.												19	4		
4. Christensen	M Ib		3 Gesch.		7 Latein 3 Gesch. 4 Griech.		3 Gesch.															20	2		
5. Goepel	O IIb												6 Griech.									20	3		
6. Hoppe	—	4 Mathem. 2 Physik			4 Mathem. 2 Physik		4 Mathem. 2 Physik		3 Mathem.													21	4	Phys. Kabinett	
7. Schnee	M Ib		7 Latein 4 Griech.			2 Homer							6 Griech.									19	3		
8. Dissel	M IIa	3 Gesch.				4 Griech.	2 Deutsch 7 Latein		3 Gesch.													19	3		
9. Schultze	M IIb						2 Deutsch 3 Gesch.	2 Deutsch 3 Latein	6 Griech.													21	4		
10. Klusmann	O IIa					7 Latein			6 Griech.	3 Gesch. u. Geogr.			3 Gesch.									19	2	Lehrmittel für Geschichte u. Geogr.	
11. Glänzer	—					4 Mathem. 2 Physik				3 Mathem. 1 Naturk.	3 Mathem. 1 Naturk.		3 Mathem.	3 Mathem.								20	5		
12. Augustin	—												1 Naturg.	1 Naturg.	2 Naturg. 2 Deutsch	2 Religion 2 Naturg.	2 Naturg. 1 Gesch.		2 Religion 2 Naturg. 1 Gesch.	2 Religion 2 Naturg.		23	—	Naturwiss. Sammlung	
13. Kleinschmit	O Ib				3 Deutsch 5 Latein 6 Griech.																	20	3	Turnhalle	
14. Brauneck	—	2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch							3 Franz.		5 Franz.							20	9		
15. Geffcken	M IIIa1		3 Deutsch 2 Homer				4 Griech.					8 Latein 3 Gesch. u. Geogr.										20	4		
16. Kayser	O IIIb	2 Religion				2 Religion 3 Gesch. 2 Deutsch							2 Religion 3 Latein 2 Deutsch									21	2		
17. Linde	O IV	3 Deutsch		2 Religion					2 Religion					2 Religion 3 Latein 4 Gesch. u. Geogr.								21	3		
18. Schneider	O VI		2 Religion		2 Religion 3 Deutsch			2 Religion													8 Latein 3 Deutsch	22	3	2 Hebräisch	
19. Hauschild	O IIIa						2 Franz.			2 Deutsch 3 Latein 3 Franz.	3 Franz. 2 Deutsch											20	5		
20. Kelter	M IIIb		2 Englisch				2 Englisch							8 Latein 6 Griech. 2 Deutsch								22	3	Schülerbibl.	
21. Ferber	O VI												3 Gesch.								3 Deutsch 3 Latein	22	—		
22. Möller	O V						2 Homer									2 Deutsch 3 Latein 1 Gesch.					2 Turnen (IIa) 2 Turnen (OIIIb) 2 Turnen (V)	19	2		
23. Boerner	M IIIa2			3 Gesch.							8 Latein	3 Gesch. u. Geogr.		4 Gesch. u. Geogr.			5 Latein 2 Deutsch					23	2	Lehrerbibl.	
24. Köster	—		3 Franz.		2 Englisch 2 Franz.		2 Franz.	2 Englisch	2 Franz. 2 Englisch				2 Franz.	3 Franz.			5 Franz.					22	7		
25. Ziebarth	M IV										3 Franz. 3 Gesch. u. Geogr.					4 Gesch. u. Geogr. 3 Latein 2 Deutsch						20	—		
26. Waldbach	—	1 Stunde Männerchor					1 Stunde Chor I 2 Stunden Chor II					1 Singen									24	2	Musikalien		
		1 Stunde gemischter Chor										1 Singen 4 Rechnen	1 Singen 4 Rechnen	2 Singen	2 Singen 4 Rechnen										
27. Müller	—	2 Zeichnen				2 Zeichnen				2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Schreib.	2 Schreib.		26	1	Zeichenapparat
28. Heinemann	M V												2 Religion	4 Mathem.	4 Mathem.	3 Geogr.	2 Religion 2 Naturg. 2 Schreib.	4 Rechnen 2 Geogr.			2 Turnen (OIIb)	26	—		
29. Dresler	—							2 Religion				2 Religion 1 Naturk. 3 Mathem.					2 Deutsch 2 Geogr.					11	4		
30. Stark	—									2 Religion												2 Hebräisch	4	—	
31. Levels	—							2 Englisch						3 Franz.								5	—		
		O Ia	M Ia	O Ib	M Ib	O IIa	M IIa	O IIb	M IIb	O IIIa	M IIIa ₁	M IIIa ₂	O IIIb	M IIIb	O IV	M IV	O V	M V	O VI	M VI		558			

M III a ₁	M III a ₂	O III b	M III b	O IV	M IV	O V	M V	O VI	M VI	Anderweitig	Zu- sammen	Korre- turen	Bemerkungen
											6	—	
	6 Griech. 2 Deutsch										19	3	
											19	4	
											20	2	
tech.											20	3	
											21	4	Phys. Kabinett
		6 Griech.									19	3	
											19	3	
											21	4	
			3 Gesch.								19	2	Lehrmittel für Geschichte u. Geogr.
them. turk.	3 Mathem.	3 Mathem.									20	5	
	1 Naturg.	1 Naturg.	2 Naturg. 2 Deutsch	2 Religion 2 Naturg.	2 Naturg. 1 Gesch.			2 Religion 2 Naturg. 1 Gesch.	2 Religion 2 Naturg.		23	—	Naturwiss. Sammlung
									2 Turnen (I) 2 Turnen (IIb) 2 Turnen (IIIa)		20	3	Turnhalle
		3 Franz.		5 Franz.							20	9	
tein sch. heogr.											20	4	
	2 Religion 8 Latein 2 Deutsch										21	2	
			2 Religion 8 Latein 4 Gesch. u. Geogr.								21	3	
								8 Latein 3 Deutsch	2 Hebräisch		22	3	
anz. utsch											20	5	
		8 Latein 6 Griech. 2 Deutsch							2 Turnen (IV) 2 Turnen (M VI)		22	3	Schülerbibl.
		3 Gesch.						3 Deutsch 8 Latein	2 Geogr. 1 Gesch.		22	—	
						2 Deutsch 8 Latein 1 Gesch.			2 Turnen (IIa) 2 Turnen (OIIIb) 2 Turnen (V)		19	2	
	8 Latein	3 Gesch. u. Geogr.		4 Gesch. u. Geogr.			8 Latein 2 Deutsch				23	2	Lehrerbibl.
		2 Franz.	3 Franz.		5 Franz.						22	7	
anz. sch. heogr.					4 Gesch. u. Geogr. 8 Latein 2 Deutsch						20	—	
	1 Stunde Chor I 2 Stunden Chor II					1 Singen					24	2	Musikalien
	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Schreib.	2 Schreib.		26	1	Zeichenapparat
			2 Religion	4 Mathem.	4 Mathem.	2 Geogr.	2 Religion 2 Naturg. 2 Schreib.	4 Rechnen 2 Geogr.	2 Turnen (OIIb)		26	—	
	2 Religion 1 Naturk. 3 Mathem.					2 Deutsch 2 Geogr.					11	4	
									2 Hebräisch		4	—	
			3 Franz.								5	—	
M IIIa ₁	M IIIa ₂	O III b	M III b	O IV	M IV	O V	M V	O VI	M VI		558		

5. Die Aufgaben

zu den in den oberen Klassen angefertigten Aufsätzen waren folgende:

O Ia. 1) Schuld, Schicksal und Sühne in Sophokles' König Oedipus und Schillers Braut von Messina. 2) Die sittlich-religiösen Grundanschauungen in den philosophischen Gedichten Schillers. 3) Und die Sonne Homers, siehe! sie lächelt auch uns! 4) Goethes sittlich-religiöse Umwandlung an einzelnen Gedichten seiner Frühzeit nachgewiesen. 5) Gaben wer hätte sie nicht? Talente ein Spielzeug für Kinder! Nur der Ernst macht den Mann, nur der Fleiß das Genie. (Klassenarbeit.) 6) Die Hauptursachen der französischen Revolution. 7) Vor jedem steht ein Bild des, das er werden soll; so lang er das nicht ist, ist nicht sein Friede voll. 8) Heißt Rom mit Recht die ewige Stadt? (Abiturientenarbeit.)

M Ia. 1) Der Begriff der Wissenschaft. 2) H. von Kleists dichterischer Charakter im „Michael Kohlhaas“. 3) Sterbeszenen im deutschen Drama. 4) Plautus „Menaechmi“ und Shakespeares „Komödie der Irrungen“. 5) Die Pflichten des Deutschen im Frieden und Kriege.

O Ib. 1) Die Erscheinung von Banquos Geist in Shakespeares Macbeth, ihre Erklärung und Bedeutung für die weitere dramatische Entwicklung. 2) Der Goethesche Egmont. 3) Walthers Beziehungen zu den Hohenstaufen. 4) Wie wurde Coriolan ein Feind seines Vaterlandes? 5) Jena und Chaeronea. 6) Schön ist der Friede, aber der Krieg auch hat seine Ehre. 7) Begründung der Worte Don Cesars: „Mein Platz kann nicht mehr sein bei den Lebendigen“. 8) Max Piccolomini (Probearbeit).

M Ib. 1) Penelope und Gudrun. (Ein Vergleich.) 2) Welche Stoffe behandelt Walther von der Vogelweide in seinen Gedichten? 3) Welche Gründe führten die Verbindung Roms mit dem Frankenreich und mit Deutschland herbei? (Klassenaufsatz.) 4) Mut verloren — Alles verloren. (Goethe: Zahme Xenien.)

O IIa. 1) Das Städtchen in Goethes „Hermann und Dorothea“. 2) Der Major in Lessings „Minna von Barnhelm“. 3) Haben sich die Spartaner oder die Athener mehr um Griechenland verdient gemacht? 4) Die Zustände des Deutschen Reiches am Ende des Mittelalters. Nach Goethes „Götz von Berlichingen“. 5) Welche Umstände und Persönlichkeiten haben auf den jungen Goethe in Straßburg besonders eingewirkt? 6) Wie charakterisiert Goethe Egmont und Alba? 7) Die Römer in Deutschland. 8) Die Umwälzungen durch die Dampfkraft im modernen Leben. (Klassenaufsatz.)

M IIa. 1) Etiam sine magistro vitia discuntur. 2) Der Mythos von Ceres und Proserpina bei Ovid und seine Deutung in Schillers Gedicht „Die Klage der Ceres“. 3) Bericht an den König über die Angelegenheit des Majors von Tellheim. 4) Das Totenreich bei Homer und bei Vergil. 5) Was berechtigt den Vater zur Unzufriedenheit mit Hermann? (Klassenaufsatz.)

O IIb. 1) Werner Stauffacher und Arnold von Melchthal. 2) Der Starke ist am mächtigsten allein. 3) Friedrich der Große in der Friedenszeit. 4) Der Streit zwischen Konrad II. und Ernst von Schwaben. Nach Uhland (Klassenaufsatz). 5) Die vaterländischen Gedichte Arnolds und Rückerts. 6) Geßler und Soliman. 7) Die Zeit Zriny's verglichen mit der Theodor Körners. (Klassenaufsatz.) 8) Die Elemente hassen das Gebild der Menschenhand. 9) Welche Vorteile und Nachteile hat Deutschland von der Verschiedenartigkeit seiner Grenzen? 10) Wie erklärt Schiller die Erfolge der Jungfrau von Orleans?

M IIb. 1) Die Familie der Jungfrau von Orleans. 2) Der Sturm und die Landung der Trojaner in Libyen. Nach Vergils Aeneis, I 34—222. (Klassenaufsatz.) 3) Woraus sehen wir, daß Johanna d'Arc von Gott gesandt ist? Nach Schiller. 4) Es soll der Sänger mit dem König gehen, Sie beide wohnen auf der Menschheit Höhen. 5) Vergleich der Gebirge Großbritanniens und Skandinaviens. 6) Wie zeigte E. M. Arndt seine Vaterlandsliebe? (Klassenaufsatz.)

6. Unterricht im Turnen.

Die Zahl der auf Grund ärztlicher Zeugnisse befreiten Schüler (§ 5 der Schulordnung) zeigt folgende Übersicht:

Halb-jahr	Schüler-zahl	dauernd befreit von			vorübergehend befreit von			befreit ins-gesamt	nahmen Teil an	
		allen Übungen	Gerät-Übungen	zus.	allen Übungen	Gerät-Übungen	zus.		Frei-Übungen	allen
S. 1905	563	19	3	22 = 3,90 %	22	5	27 = 4,79 %	49 = 8,70 %	522 = 92,71 %	514 = 91,29 %
W. 1905/1906	557	16	4	20 = 3,59 %	18	3	21 = 3,77 %	41 = 7,36 %	523 = 93,89 %	516 = 92,63 %

Der Unterricht wurde in neun Abteilungen von sechs Lehrern erteilt. Turnspiele wurden im Sommer auf der Moorweide und dem Spielhofe abgehalten. Die zur Verfügung stehenden Mittel wurden zum Teile zur Instandhaltung der Geräte verwendet.

7. Vermehrung der Lehrmittel.

1. Für die Hauptbibliothek (Verwalter Oberlehrer Dr. Boerner) wurden aus eigenen Mitteln angeschafft:

Zeitschriften: Literarisches Zentralblatt. Preussische Jahrbücher. Zeitschrift für mathematischen Unterricht. Gaea, Natur und Leben. Zeitschrift für physikalischen Unterricht. Historische Zeitschrift. Jahrbuch des kaiserlich deutschen archäologischen Instituts. Monatsschrift für das Turnwesen. Zentralblatt für die Unterrichtsverwaltung in Preußen. Zeitschrift für den deutschen Unterricht. Theologische Rundschau. Zeitschrift für den evangelischen Religionsunterricht. Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Literatur und für Pädagogik. Zeitschrift für das Gymnasialwesen. Wochenschrift für klassische Philologie. Jahresberichte über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft. Rheinisches Museum für Philologie. Zeitschrift für französischen und englischen Unterricht.

Lieferungswerke: Statistisches Jahrbuch für die höheren Schulen Deutschlands usw. 1903. Jahresverzeichnis der an den deutschen Schulen erscheinenden Abhandlungen. 1903. 1904. Enzyklopädie der mathematischen Wissenschaften. Der obergermanisch-rhaetische Limes des Römerreichs. Grimm, Deutsches Wörterbuch. Murray, A new English Dictionary. Thesaurus linguae Latinae. Roscher, Lexikon der griechisch-römischen Mythologie.

Sonstige Erwerbungen: Preussische Jahrbücher 1904. Chvolson, Lehrbuch der Physik I.—III. Berliner, Lehrbuch der Experimentalphysik. Ebert, Magnetische Kraftfelder. Sievers-Hahn, Afrika. Deckert, Nord-Amerika. Monum. Germ. hist., Auctores antiquissimi XIV. Halke, Einleitung in das Studium der Numismatik. Koepf, Die Römer in Deutschland. Hausrath, Luthers Leben. Heusler, Deutsche Verfassungsgeschichte. Müller, Urgeschichte Europas. Lindner, Weltgeschichte I.—IV. Thieß, Die Hamburg-Amerika Linie. Bernoulli, Die Bildnisse Alexanders. Baumgarten, Poland, Wagner, Die hellenische Kultur. Berühmte Kunststätten, Bd. 2 u. 20. v. Wilamowitz usw., Die griechische und lateinische Literatur und Sprache. Chambers, Encyclopaedia of English Literature. Cauer, Von deutscher Spracherziehung. Matthias, Handbuch des deutschen Unterrichts. I, 3. Pauly-Wissowa, Real-Enzyklopädie der klassischen Altertumswissenschaft. Judeich, Topographie von Athen. Jung, Italien und der orbis Romanus. Hommel, Geschichte und Geographie des alten Orients. 1. Deutsche Klassiker des Mittelalters, Bd. 1, 2, 7, 8. Libanius, ed. Foerster II. Bacchylides, ed. Blass. Procli Diadochi in Timaeum commentarii, ed. Diehl I., II. Procopii opera, ed. Haury I., II. Alciphron, ed. Schepers. Dittenberger, Orientis Graeci inscript. sel. II. Arnim, fragmenta Stoicorum I. Raeder, Platons philosophische Entwicklung. Didymus, ed. Diels-Schubart. Aristoteles, Opera 3 Bde. Plautus, ed. Goetz-Schöll I., II. Apulejus, Apologie, ed. Helm. Seneca, Dialoge, ed. Hermes. Aeli Donati comm. Terenti, ed. Wessner II. Bellum Afric., erkl. v. Schneider. Vegetii Mulomedicina, ed. Lommatsch. Quintilian, Declam. maiores, ed. Lehnert. Claudii Donati interpr. Verg., ed. Georgii. I.

An Geschenken erhielt die Hauptbibliothek:

Von der Oberschulbehörde: Gräfin E. v. Nassau-Saarbrücken. Der Hüge Scheffel. Herausg. v. Urtel. Jahrbuch der Hamburger wissenschaftlichen Anstalten 1904. — Von der Seewarte: 6. Nachtrag zum Katalog. — Vom Konsulat von Uruguay: Kurze Mitteilungen über die Republik Uruguay. — Von der Mathematischen Gesellschaft zu Hamburg: Mitteilungen IV, 5. — Von den Verfassern: O. Weddigen, Geschichte des Stadttheaters, Thaliatheaters und Deutschen Schauspielhauses. J. F. Becker, Schiff und Wasser.

2. Die Schülerbibliothek (Verwalter Oberlehrer Dr. Kelter).

Zum März 1906 erschien eine neue Auflage des Bücherverzeichnisses.

Angeschafft wurde:

Hamburger Wanderbuch. Ziegler, Schiller. Chudzinski, Staatseinrichtungen des römischen Kaiserreichs. Löschhorn, Museumsgänge. Baumgarten, Poland, Wagner, Die hellenische Kultur. Beowulf, erz. von P. Petersen. Blümlein, Im Kampf um die Saalburg. Faraday, Naturgeschichte einer Kerze. Hebel, Schatzkästlein. Hoffmann, Geschichtsbilder aus Rankes Werken. Luckenbach, Akropolis. Frenßen, Jörn Uhl. Eyth, Hinter Pflug und Schraubstock. Falke, Gedichte. Hertz, Urgroßeltern Beets. Braun, Münchhausen. Deutsche Seebücherei Bd. 5—8. Carlyle, Friedrich der Große. Neudeck, Buch der Technik. Prigge, Jordans Nibelunge. Meyer, Kriege Friedrichs des Großen. v. Koenigsmarck, Japan und die Japaner. v. Werner, Bilder aus dem Seeleben. Houssay-Marshall, Tiere als Arbeiter. Girod-Marshall, Tierstaaten. Biedlingmaier, In den Wundern des Südpols. Lange, Klar zum Gefecht. Richter, Ferdinand Dorn. Weibrecht, Leutfresser und sein Bub. Kraepelin, Naturstudien in der Sommerfrische. Lindner, Hans Eisenhart. Zur Jugendschriftenfrage. Luckenbach, Kunst und Geschichte. 3 Teile. Genthe, Korea. Seeliger, Hamburg. v. Wilamowitz-Moellendorff, Euripides. Heyck, Deutsche Geschichte. Bd. 1. Weisensfels, Aristoteles' Lehre vom Staat. Poock, Barkenbusch. Rosegger, Wildlinge.

Geschenkt wurde:

Von Lehrern der Anstalt:

Von Herrn Prof. Dr. Augustin: Augustin, Kriegserlebnisse eines Fünfundachtzigers. — Von Herrn Prof. Dr. Kayser: Lienhard, Wasgaufahrten.

Von den Verlegern:

Pfennigsdorf, Christus im modernen Geistesleben. Greiff, Gedichte. Petiscus, Der Olymp. Prigge, Jordans Nibelunge.

Von Schülern der Anstalt:

Von W. Griesbach (M Ib): Guter Kamerad 14., 16., 17. Arnold, der Jugend Heimgarten. Deutscher Jugendfreund 50., 53.—56. — Von L. v. Bennigsen (M IIIb): Höcker, Waldläufer. Lohmeyer, Deutsche Jugend N. F. 5. Ottmann, Rund um die Welt.

3. Physikalische Sammlung (Verwalter Prof. Dr. Hoppe).

Angeschafft wurde:

Taupunkts-Bestimmungsapparat, Demonstrationsapparat zum Gesetz der Erhaltung der Energie, Wasserwellen-Demonstrationsapparat, Ablesefernrohr, Drahtgitter und Norbertsches Gitter, Fresnelsche Spiegel, Nicolsches Prisma, Platten für Polarisation und Diathermansie, Psychrometer, Elektromagnet mit Waltenhofschem Pendel, Quecksilberkommutator.

4. Naturwissenschaftliche Sammlung (Verwalter Professor Dr. Augustin).

Geschenkt wurde:

Von Herrn Prof. Dr. Jacoby: Obsidian von Melos. — Von dem Sextaner Jebens: Rehfuß, Seeteufel; dem Quintaner Güssefeld: Ei der kaspischen Seeschwalbe, Käfer aus Liberia; den Quartanern: Dunbar, 2 Schnecken, Elias, Ichneumon und Cobra, Feiner, 2 Schnecken, Höffler, Rhabarber, Muskatnüsse, Kolanüsse, Eduard Müller,

Säge vom Sägefisch, 2 Nandueier, *Klaus Müller*, Eberzahn, Fasanenei, *Schmalfuß*, Nüsse aus Mexiko; von den Tertianern: *Dehn*, Calcit, Tigerauge, Achat, Seepferd, Konchylien, römische Urne, *Gayen*, Stoßzahn vom Elefanten, *Horstmann*, Steinbeil, *Möring*, Pferdehuf, Helmschnecke, *Schmidt*, *Linnaea stagnalis*, *Woermann*, Wandelades Blatt.

Angeschafft wurde:

Schmeil, Wandtafeln: Dromedar, Wildschwein, Taubnessel, Tulpe. *Waren*, 5 Zonenbilder. *Kagerah*, Technologische Lehrmittel: Flachs, Baumwolle, Papier, Glas, Kupferdruck.

5. Für die Sammlung der Unterrichtsmittel für den geographischen und geschichtlichen Unterricht sowie zur Ausschmückung der Zimmer und Korridore (Verwalter Professor Dr. *Klufmann*) wurde angeschafft:

Elbsandsteingebirge (Buntdruck). *Felix und Therese v. Dahn*, Wandbilder der deutschen Götter- und Sagenwelt: Odin, Donar, Walküre, Krimhild an der Leiche Siegfrieds. S. Marco in Venedig. Dom zu Worms. Münster zu Straßburg. Lorenzkirche in Nürnberg. Heidelberger Schloß. *Baldamus*, Karte der Völkerwanderung. *Schwabe*, Karte von Altitalien.

6. Musikalienbibliothek (Verwalter *O. Waldbach*).

Angeschafft wurde:

G. Hecht, Zwei Vortragsstücke für Violine und Orgel. *Th. Schmidt*, Weltliche Männerchöre. *M. Rabe*, Stimmbildungsübungen. *Seb. Bach*, Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach. *W. Rudnick*, Heil Hohenzollern. *Concone*, Stimmbildungsübungen. *Lüthje*, Übungen. *Rob. Schwalm*, Gothenzug. *Rob. Schwalm*, Der Gothen Todesgesang. *M. Reger*, Choralkantate zu: O Haupt voll Blut und Wunden. *W. Mozart*, Harfenvorspiel. *E. Fischer*, Abschiedslied. *C. Löwe*, Die Festzeiten, Teil 1. *S. Bach*, Weihnachtsoratorium. 48 Stimmen.

Geschenkt wurde:

Von Herrn Direktor Professor Dr. *Dunbar*: Bild mit Rahmen von Andreas Romberg und von Bernhard Romberg.

7. Für den Zeichenapparat (Verwalter *Müller*) wurde angeschafft:

14 Vasen. 12 Gläser. 2 Zinngefäße. 2 Kupfergefäße. 10 Römer. 4 Kannen. 1 Teetopf. 1 Birkenstamm. 1 Antilopengehörn. 1 Sperber. 1 Weidenstamm. 1 Haselhuhn. 1 Eichelhäher. Hanshahn und Henne. 1 Storch. 1 Bussard. 1 Mantelmöwe. 2 Stockenten. 1 Ziegenbock. 1 Storch. 1 Kolkrabe. 1 Hund. 1 Kalb. 10 Muscheln. 20 Staffeleien. 50 Tischstaffeleien. 1 Schultafel. 2 Modellständer.

IV. Die Witwen- und Waisenkasse.

Die Witwen- und Waisenkasse des Wilhelm-Gymnasiums zählt gegenwärtig 12 Mitglieder. Der Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen: Vorsitzender der *Direktor*, Rechnungsführer Professor Dr. *C. Schultes*, Schriftführer Professor Dr. *Augustin*.

Kassenbestand am 31. Dezember 1904	M 25 307,70
Einnahme 1905 (darunter Geschenke M 400,—) ...	M 1512,60
Ausgabe 1905	„ 640,25
Zugang 1905	„ 872,35
Kassenbestand am 31. Dezember 1905	M 26 180,05

V. Mitteilung an die Eltern unserer Schüler.

1. Nach den Bestimmungen des Reichsimpfgesetzes vom 8. April 1874 sind im laufenden Jahre alle diejenigen Schüler der Wiederimpfung zu unterziehen, welche im Jahre 1894 geboren sind, sofern dieselben nicht nach ärztlichem Zeugnisse in den letzten 5 Jahren, also von 1902—1906 die natürlichen Blattern überstanden haben oder mit Erfolg geimpft sind. Ebenso sind in diesem Jahre diejenigen in den Jahren 1892 und 1893 geborenen Schüler nochmals zu impfen, bei denen die Impfungen der Jahre 1904 und 1905 erfolglos waren. — Die Bescheinigung über die geschehene Impfung ist auf dem Impfbureau (Ecke der Bülow- und Brennerstraße, St. Georg), das werktäglich von 9—4 Uhr geöffnet ist, vorzulegen.

2. Auf die folgenden Bestimmungen der Schulordnung für die hamburgischen höheren Staatsschulen wird ganz besonders aufmerksam gemacht:

§ 5, Abs. 2. Die Befreiung vom Turnunterrichte kann nur auf Grund einer nach der festgesetzten Form ausgestellten ärztlichen Bescheinigung erfolgen, welche erforderlichen Falles dem Medizinalkollegium zur Prüfung vorgelegt wird.

Abs. 3. Jüdische Schüler werden nur auf schriftlichen Antrag des Vaters oder seines Stellvertreters vom Schulbesuche oder vom Schreiben am Sonnabend und an den jüdischen Feiertagen befreit; die Schule lehnt jede Verantwortlichkeit für die hieraus sich ergebenden Nachteile ausdrücklich ab.

§ 7. In allen Angelegenheiten, in denen ein Schüler Rat und Belehrung seitens der Schule bedarf, hat er sich zunächst an seinen Klassenlehrer zu wenden. Diesem ist von allen Privatstunden, die ein Schüler erhalten oder erteilen soll, vor Beginn derselben Mitteilung zu machen. Wird für einen Schüler Privatunterricht oder Nachhilfe durch einen Lehrer der Anstalt gewünscht, so haben die Eltern sich dieserhalb an den Direktor zu wenden.

§ 8. Vereinigungen unter den Schülern zu wissenschaftlichen oder anderen Zwecken bedürfen der Genehmigung des Direktors.

§ 9. Jeder Schüler hat sich zur rechten Zeit, weder zu spät, noch zu früh (d. h. nicht früher als 15 Minuten und nicht später als 5 Minuten vor dem Beginne des Unterrichts) in der Schule einzufinden.

§ 11. Ist ein Schüler durch Krankheit am Schulbesuche verhindert, so ist dem Klassenlehrer davon möglichst bald, in der Regel am ersten Tage, Anzeige zu machen. Beim Wiedereintritte des Schülers muß eine vom Vater oder dessen Stellvertreter ausgefertigte Bescheinigung über Grund und Dauer der Versäumnis beigebracht werden. Zum Versäumen der Schule aus andern Gründen ist **vorher rechtzeitig** die Erlaubnis des Direktors nachzusuchen. **Schüler, welche ohne diese Erlaubnis den Unterricht versäumen, haben die Entlassung aus der Schule zu gewärtigen.**

§ 12. Von jedem Wohnungswechsel der Schüler ist dem Klassenlehrer Anzeige zu machen, selbst in denjenigen Fällen, in welchen der Wechsel nur vorübergehend ist aber länger als eine Woche dauert.

§ 19, Abs. 1. Soll ein Schüler auf Wunsch des Vaters oder seines Vertreters die Anstalt verlassen, so ist seitens des letzteren **sechs Wochen vor dem Ende des laufenden Vierteljahres**, also spätestens am 17. — in Schaltjahren am 18. — Februar, am 19. Mai, 19. August und 19. November dem Direktor die Anzeige zu machen.

Abs. 2. Bei verspäteter oder unterlassener Abmeldung bleibt die Verpflichtung zur Zahlung des Schulgeldes für das folgende Vierteljahr bestehen.

Abs. 3. Das Abgangszeugnis wird nicht verabfolgt, wenn der abgehende Schüler nicht alles in seinen Händen befindliche Eigentum der Schule (Bibliotheksbücher usw.) zurückgegeben hat.

Wir ersuchen die Eltern unserer Schüler in ihrem und in ihrer Söhne eigenem Interesse auf das nachdrücklichste, die vorstehenden Bestimmungen genau zu befolgen. Was insbesondere die Bestimmungen des § 8 anbetrifft, so wird darauf aufmerksam gemacht, daß auch für einmalige aus besonderer Veranlassung gewünschte Vereinigungen in einem öffentlichen Lokale vorher rechtzeitig die Erlaubnis des Direktors einzuholen ist.

3. Die Ferienordnung für das bevorstehende Schuljahr ist folgende:

	Schulschluß:	Aufnahmeprüfung:	Schulanfang:
a. um Ostern 1906.	31. März, 12 Uhr;	30. März, 2 ¹ / ₂ Uhr;	Mittwoch, 18. April;
b. um Pfingsten	2. Juni, 11 Uhr;	—	Montag, 11. Juni;
c. im Sommer	11. Juli, 11 Uhr;	—	Donnerstag, 16. August;
d. im Herbst	29. September, 11 Uhr;	29. September, 2 ¹ / ₂ Uhr;	Freitag, 12. Oktober;
e. um Weihnachten .	Sonabend, 22. Dez., 12 Uhr, 1906; —	—	Donnerstag, 3. Jan. 1907.
	Schluß des Schuljahres: 16. März 1907.		

Ein willkürliches Verlängern der Ferien ist nicht zulässig. Sind wirklich zwingende Gründe für die frühere Abreise oder spätere Rückkehr einzelner Schüler vorhanden, so ist **vorher rechtzeitig** unter Beibringung der erforderlichen Beweisstücke (ärztliche Bescheinigung und dergl.) die Erlaubnis des Direktors nachzusuchen. Daß der Schulschlußtag vor den großen Ferien wegen der auf den Verkehrswegen herrschenden Überfüllung ein unbequemer Tag zum Antritt einer Reise ist, kann als triftiger Grund für eine vorzeitige Beurlaubung unmöglich angesehen werden. (Vergl. § 11 der Schulordnung.)

4. Der Unterricht in der Religionslehre wird für die Klassen Untersekunda und Obertertia in denselben Stunden erteilt, in welche der kirchliche Konfirmandenunterricht fällt, nämlich Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr. Es liegt daher im Interesse unserer Schüler, daß dieselben den Konfirmandenunterricht nicht eher besuchen, als bis sie nach Obertertia versetzt sind, aber auch nicht später als während des Besuches der Untersekunda. — Daß der anderweitige Unterricht, welchen Schüler neben dem Schulunterrichte genießen, **namentlich auch der Musikunterricht**, immer in den rechten Schranken gehalten werde, kann den Eltern nicht dringend genug empfohlen werden.

5. Die Schule wird darauf bedacht sein, wirklicher Überbürdung der Schüler mit häuslichen Arbeiten vorzubeugen. Die Schule erbittet aber auch dringend die Mitwirkung des Hauses zur Gewöhnung unserer Schüler an zusammenhängendes, regelmäßiges und energisches Arbeiten, an Pflichttreue und pünktliche Sorgfalt, an ein frühes Unterscheiden des Notwendigen vom Angenehmen. Um dem Hause eine Überwachung der Arbeiten zu ermöglichen, sind die Schüler bis IIIa zum Führen von Aufgabebüchern verpflichtet, in welche alle Aufgaben eingetragen werden. Als durchschnittliches Maß der erforderlichen täglichen Arbeitszeit gelten 1—1¹/₂ Stunde für Sexta, 1¹/₂—2 Stunden für Quinta, 2 Stunden für Quarta, 2—2¹/₂ Stunden für III und IIb und 2¹/₂—3¹/₂ Stunden für IIa und I. In Fällen, wo dieses Zeitmaß trotz stetigen Fleißes dauernd überschritten werden sollte, bitte ich um schriftliche Benachrichtigung des Klassenlehrers und erst, wenn auf dem Wege einer ruhigen und sachlichen Mitteilung keine Abhilfe erzielt wird, um unmittelbare Mitteilung des Sachverhaltes an mich. Derartige Benachrichtigungen werden, wenn anders sie sachlich gehalten sind und nicht hinter Anonymität sich verstecken, nicht als Beschwerden, sondern als eine dankenswerte Unterstützung betrachtet werden.

6. In den Fällen, wo außer der regelmäßigen Zensur Mitteilungen an die Eltern über Führung oder Fleiß der Schüler notwendig erscheinen, werden briefliche Benachrichtigungen durch die Post den Eltern zugehen.

7. Die Auflagen der gebrauchten Schulbücher sind in der Übersicht auf Seite 10 angegeben; wir bitten die Eltern, in ihrem Interesse beim Ankauf von Schulbüchern sich nach diesem Verzeichnis zu richten.

8. Die amtlichen Bekanntmachungen der Schule werden **nur im Amtsblatte** und, soweit sie die Schüler betreffen, durch Anschlag am schwarzen Brett im Schulhause veröffentlicht.

9. In amtlichen Angelegenheiten ist der Direktor **an den Schultagen von II—12 Uhr in seinem Arbeitszimmer** im Wilhelm-Gymnasium zu sprechen.

10. Das neue Schuljahr beginnt am 18. April, morgens 8 Uhr.

Hamburg, im März 1906.

Der Direktor des Wilhelm-Gymnasiums:

Prof. **W. Wegehaupt.**

Anhang I.

Schülerverzeichnis.

(1. Februar 1906.)

** bezeichnet die im Sommer, * die im Winter bis zum 1. Februar 1906 abgegangenen Schüler. — Der Ortsname gibt den Geburtsort des Schülers, bez. der zweite den Wohnort der Eltern oder Angehörigen an; diejenigen Schüler, bei deren Namen ein Ort nicht angeführt ist, sind von hier. H. = Hamburg. A. = Altona.

		O I a.		36	4	Gieser, Werner. A.—H.
1	1	Dreeßen, Wilhelm.		37	5	v. Gorrissen, Karl.
2	2	Hölscher, Ernst. Geesthacht.		38	6	Harms, Werner.
3	3	Kräuter, Johannes.		39	7	Heymann, Herbert.
4	4	Lion, Edgar.		40	8	Iburg, Caesar.
5	5	Michael, Max.		41	9	Langfurth, Hugo. A.
6	6	Rösch, Hans.		42	10	Laßally, Karl.
7	7	Schede, Kurt.		43	11	Laßar, Gerhard. Berlin.
8	8	Schmidt, Hans. Sprengel—Kr. Stormarn.		44	12	Lorenzen, Hans.
9	9	Schween, Hermann. Zollenspieker.		45	13	Lyon, Nicolaus. Moskau—H.
10	10	Strack, Edgar. Valparaiso—H.		46	14	Mittag, Hans. A.—Cuxhaven.
11	11	Thiele, Otto. Schandau—Leipzig.		47	15	Rose, Johannes. Pirna—H.
12	12	Völckers, Hans.		48	16	Schmalz, Theodor.
				49	17	Smith, Herbert.
				50	18	Wehber, Karl.
				51	19	Wolff, Herbert. Manchester—H.
		M I a.				
13	1	**Ascher, Bertie. Capstadt—H.				
14	2	**Focken, Friedrich. Jever—H.				
15	3	**v. Gorrissen, Kurt.		52	1	**Dahmann, Paul.
16	4	**Gottschalk, Robert.				
17	5	**Hirsche, Ferdinand.		53	2	Becker, Caesar.
18	6	**Johannsen, Walter.		54	3	Behrend, Alfred. Barlt—Niendorf.
19	7	**Kellinghusen, Oskar.		55	4	Benkemann, Ulrich. Steglitz—Berlin—H.
20	8	**Martin, Ferdinand.		56	5	Dreeßen, Hans.
21	9	**Pardo, Herbert.		57	6	Focke, Max.
22	10	**Seweloh, Alfred. Kiel—H.		58	7	Fonck, Philipp. Valparaiso—H.
23	11	**Schuppan, Ernst. Berlin—Wandsbek.		59	8	Franck, Herbert.
24	12	**Zadik, Percy. Guatemala—H.		60	9	Grapengeter, Karl.
				61	10	Grimm, Otto. A.—H.
25	13	Fraenkel, Hans.		62	11	Gumpertz, Friedrich.
26	14	Griesbach, Walter. New York—H.		63	12	Hackradt, Fernando. Dresden—H.
27	15	Kauffmann, Rudolf.		64	13	Häsel, Max.
28	16	Laesz, Otto.		65	14	Kamps, Hermann. Süderwisch b. Cuxhaven.
29	17	Reimers, Paul.		66	15	Koblitz, Max. Gerdaunen O.-Pr.—A.
30	18	Silberstein, Franz. Dresden—H.		67	16	Lewandowsky, Fritz.
31	19	Soestmann, Max. A.—Othmarschen.		68	17	Müller, Gerhard.
32	20	Wöhler, Alfred. Rostock—H.		69	18	Nölle, Karl.
				70	19	Nolte, Fritz.
				71	20	Ohl, Gustav.
				72	21	Schmaltz, Hans.
				73	22	Tamsen, Martin. Memel—H.
33	1	**Thiele, Hans. Bodenbach—Leipzig.		74	23	Wagner, Wilhelm.
34	2	Bayer, Hermann. Halle—H.		75	24	Werlich, Guido.
35	3	Brohm, Walther.		76	25	Wunderlich, Kurt. Reutlingen—H.

		O II a.				
77	1	**Hirsche, Karl. Kimberley—London.				
78	2	**Hünlinghoff, Max.				
79	3	Bähre, Alexander.				
80	4	Beck, Ernst. Potsdam—H.				
81	5	Blumenthal, Fritz. Rendsburg—H.				
82	6	von Bodenhausen, Hans. Kiel—H.				
83	7	Goßler, Ulrich.				
84	8	Hertmann, Otto.				
85	9	Hinz, Karl. A.				
86	10	Iff, Hermann.				
87	11	Jentsch, Karl. Perleberg—H.				
88	12	Lind, Robert.				
89	13	Oberländer, Hans. Berlin—H.				
90	14	Oldach, Max.				
91	15	Pöhlson, Hans. Mariengard n. b. Haders-				
92	16	Rösch, Gerhard. [leben—H.]				
93	17	Steindecker, Otto.				
94	18	Wolter, Rudolph.				
95	19	Zuntz, Albert. Antwerpen—H.				
		M II a.				
96	1	**Crasemann, Ferdinand.				
97	2	**Kördell, Fritz. H.—Cuxhaven.				
98	3	**Rost, Wilhelm.				
99	4	Benjamin, Martin.				
100	5	Biedermann, Friedrich.				
101	6	Diedrichsen, Karl. St. Paulo—H.				
102	7	Flörshelm, Michael.				
103	8	Hauer, Richard.				
104	9	Hochfeld, Ernst. Lemgo—H.				
105	10	Hoffmeister, Kurt.				
106	11	Hölscher, Eberhard. Geesthacht.				
107	12	Kauffmann, Herbert.				
108	13	Kiehn, Otto. Hohenhorn.				
109	14	Köpeke, Wilhelm.				
110	15	Kremkow, Otto. Deutz—A.				
111	16	Lazarus, Hans.				
112	17	v. Leesen, Heinrich. A.				
113	18	Leopold, Lambert.				
114	19	Nölting, Edgar.				
115	20	Oppenheim, Alfred.				
116	21	Plaut, Theodor. Leipzig—H.				
		O II b.				
117	1	Andresen, Hans. Tolschuby—Lokstedt.				
118	2	Berr, Hans. Magdeburg—H.				
119	3	Bohnert, Friedrich.				
120	4	Christiansen, Wilhelm. A.—H.				
121	5	Eberenz, Theodor.				
122	6	Eitzen, Kurt.				
123	7	Feldheim, Fritz.				
124	8	Hennings, Hermann.				
125	9	Hinrichsen, Paul.				
126	10	Hirsche, Fritz.				
127	11	Jacobsen, Herbert.				
128	12	Jürges, Hans.				
129	13	Kistenmacher, Fritz. Quito—H.				
130	14	Klamt, Erich. Oppeln—H.				
131	15	Kneisner, Friedrich.				

132	16	Kröncke, Kuno.				
133	17	Kruchen, Clemens. Bremen—H.				
134	18	Kuhlmann, Ernst. Bremerhaven—H.				
135	19	Ledermann, Herbert.				
136	20	Mau, Konrad. Kaltenkirchen—H.				
137	21	Melamerien, David. Wirballen—H.				
138	22	Meyer, Johannes.				
139	23	Paradies, Kurt. Kiel—H.				
140	24	Pasewaldt, Adolf.				
141	25	Reiners, Wilhelm.				
142	26	Retzlaff, Karl. Gießen—H.				
143	27	Scheibler, Reinhold. Berlin—H.				
144	28	Schlemmer, Emil. Berlin—H.				
145	29	Sedt, Hans.				
146	30	Seggelke, Wilhelm.				
147	31	Simon, Philipp.				
148	32	Spannuth, Kurt.				
149	33	Wiesinger, August.				
150	34	Zuntz, Hans.				
		M II b.				
151	1	**Falck, Herbert.				
152	2	**Griesbach, George. New York—H.				
153	3	**Hey, Diedrich.				
154	4	**Hirsch, Hans. Wöngrowitz—H.				
155	5	**Lamprecht, Otto.				
156	6	**Lunau, Wilhelm.				
157	7	**Möller, Hermann.				
158	8	**Niemann, Hugo. Metz—H.				
159	9	Ahlgrim, Franz.				
160	10	Alexander, Richard.				
161	11	Brüll, Alfred. Kiel—H.				
162	12	Bülek, Hugo.				
163	13	Clarmann von Clarenau, Erwin.				
164	14	Dehn, Kurt. [Würzburg—H.]				
165	15	Desebrock, Hans.				
166	16	Drews, Hermann.				
167	17	Freystedt, Hans. Neuenhofen—H.				
168	18	Gabain, Waldemar.				
169	19	Gaus, Paul.				
170	20	Goldfeld, Otto.				
171	21	Goldschmidt, David.				
172	22	Günther, Hugo.				
173	23	Hansen, Erwin.				
174	24	Henkel, Rudolf.				
175	25	Hirsch, Alfred.				
176	26	Hirschfeld, Walther.				
177	27	Hühn, Gustav.				
178	28	Korn, Hans.				
179	29	Krebs, Erich. Gleiwitz—H.				
180	30	Krebs, Friedrich. Gleiwitz—H.				
181	31	Lenz, Hans.				
182	32	Lüders, Kurt.				
183	33	v. Meschede, Julius. Wien—H.				
184	34	Michelssohn, Waldemar.				
185	35	Möring, Guido.				
186	36	Müller, Günther. Augsburg—H.				
187	37	Nolte, Karl. Heidelberg—H.				
188	38	Peine, Siegfried.				
189	39	Raben, Gustav. Apenrade—H.				
190	40	Romeiß, Hans.				
191	41	Stehn, Hugo. A.—H.				

O III a.

- 192 1 Ahrens, Theophil.
- 193 2 Appel, Leopold.
- 194 3 Birtner, Alfred. Bremen—H.
- 195 4 Bonheim, Fritz.
- 196 5 Brettschneider, Franz.
- 197 6 Brütt, Max. A.—H.
- 198 7 Cropp, Walther.
- 199 8 Dunkel, Richard.
- 200 9 Eisenberg, Kurt.
- 201 10 v. Gorrißen, George.
- 202 11 Gumpowitz, Meno.
- 203 12 Günther, Heinrich.
- 204 13 Hirsch, Joseph. Messingwerk bei
- 205 14 Jochims, Jakob. [Eberswalde—H.
- 206 15 Köhler, Erich.
- 207 16 Koppe, Manfred.
- 208 17 Kuhle, Joachim. Magdeburg—H.
- 209 18 Labowsky, Siegfried.
- 210 19 Laßally, Edgar.
- 211 20 Levy, Otto.
- 212 21 Maßmann, Friedrich. Oldesloe.
- 213 22 Meinert, Paul. Hilden b. Düsseldorf—H.
- 214 23 Möring, Hans.
- 215 24 Petersen, Erik.
- 216 25 Pflüger, Rudolf. Berlin—H.
- 217 26 Prüßing, Ernst. Jena—H.
- 218 27 v. Reichenbach, Egon Hans. Posen—H.
- 219 28 Schmidt, Ernst. Berlin—H.
- 220 29 Schwabacher, Sanja. Odessa—H.
- 221 30 Sievers, Günther.
- 222 31 Sternberg, Kurt.
- 223 32 Vopel, Wilhelm.
- 224 33 Wiebelitz, Alfred.
- 225 34 Wiegelmesser, Fritz. Hannover—H.
- 226 35 Will, Rudolf.

M III a.

- 227 1 **v. Bulinski, Siegismund.
- [Flatow, W.-P.—A.
- 228 2 **Rettmeyer, Gerhard. Reinbek.

M III a 1.

- 229 3 *Baasch, Kurt. Puerto Caballo—H.
- 230 4 Behr, Hermann.
- 231 5 Bondy, Max.
- 232 6 Elsässer, Berthold. Ramsbek.
- 233 7 Engel, Karl. Fuhlsbüttel.
- 234 8 Friede, Edgar.
- 235 9 Gammelin, Fritz. Barnim—H.
- 236 10 Halben, Rudolf.
- 237 11 Hecht, Hellmuth.
- 238 12 Hildesheimer, Walter. Bremen—H.
- 239 13 Jacoby, Albert. Moskau—H.
- 240 14 Köhler, Hetmar.
- 241 15 Letz, Rudolf.
- 242 16 Lindner, Richard.
- 243 17 Mannsfeld, Hans.
- 244 18 Paulsen, Otto. A.
- 245 19 Pels, Walter.
- 246 20 Schulz, Johannes.
- 247 21 Stammeyer, Ernst. Geestemünde—H.

- 248 22 Versmann, Georg.
- 249 23 Wacker, Karl. Hannover.
- 250 24 Wertheim, Simon. Kirtheim—H.

M III a 2.

- 251 25 Amsink, Heinrich.
- 252 26 Braven, Heinrich.
- 253 27 Brodmeier, Manfred.
- 254 28 Dücker, Fritz.
- 255 29 Freudenthal, Edwin.
- 256 30 Goldschmidt, Jacob. Lübeck—H.
- 257 31 Haage, Johannes.
- 258 32 Heß, Richard.
- 259 33 Hey, Hans.
- 260 34 v. Hoff, Heinrich.
- 261 35 Kern, Fernando.
- 262 36 Korn, Ferdinand. Hameln—H.
- 263 37 Lunau, Edgar.
- 264 38 Minden, Richard. Oskarström (Schweden)
- 265 39 Moritz, Martin. [—H.
- 266 40 v. Festenberg-Pakisch, Elimar.
- 267 41 Popper, Ludwig. Mainz—H. [Lübeck—H.
- 268 42 Rasmuß, Lottar. Steglitz—H.
- 269 43 Scheffler, Siegfried. Ilmenau—H.
- 270 44 Schmidt, Frederik. Singapore.
- 271 45 Schwartz, Walther.
- 272 46 Specht, Arthur.
- 273 47 Woermann, Paul.

O III b.

- 274 1 **Braun, Berthold. Berlin—H.
- 275 2 Alsberg, Julius.
- 276 3 Bahlecke, Johannes. Lindow.
- 277 4 Bienengraber, Kurt.
- 278 5 Büsche, Albert.
- 279 6 Bunzel, Edgar.
- 280 7 Cohn, Edgar.
- 281 8 Fraenkel, Walter.
- 282 9 Frankenstein, Kurt.
- 283 10 Gayen, Fritz. Bahrenfeld—H.
- 284 11 Gayen, Peter. Bahrenfeld—H.
- 285 12 Goldfeld, Rudolf.
- 286 13 Goldschmidt, Hermann.
- 287 14 Goverts, Hans.
- 288 15 Holzmann, Werner.
- 289 16 Horstmann, Heinrich. Gnissau.
- 290 17 Jessurun, Fritz.
- 291 18 Kraus, Günther.
- 292 19 Levy, Hans.
- 293 20 Levy, Julius.
- 294 21 Meyer, Erich.
- 295 22 Mordhorst, Gustav. Valdivia—H.
- 296 23 Oppenheimer, Albert.
- 297 24 Pietzcker, Hans.
- 298 25 Pogson, Charles.
- 299 26 Roscher, Gustav.
- 300 27 Schmarje, Erich.
- 301 28 Schmidt, Max.
- 302 29 Rademacher, Walter.
- 303 30 Seyfardt, Herbert. Herbsleben—H.
- 304 31 Spitzbart, Julius.
- 305 32 Strack, Werner. Valparaiso—H.
- 306 33 Telge, Georg.

- 307 34 Thost, Werner.
- 308 35 Viereck, Otto.
- 309 36 Wegner, Theodor. Hersfeld—H.
- 310 37 Weselmann, Kurt.

M III b.

- 311 1 **v. Benningsen, Leo. Saarbrücken—A.
- 312 2 **Diedrichsen, Hans. Gr. Flottbek—H.
- 313 3 **Krüttgen, Joseph. Düren—H.
- 314 4 Behrend, Kurt.
- 315 5 Bing, Jacob.
- 316 6 Boesche, Walther.
- 317 7 Brodmeier, Herbert.
- 318 8 Buchbinder, Rudolf. Berlin—H.
- 319 9 Gieser, Helmut. A.—H.
- 320 10 Guckenheimer, Eduard.
- 321 11 Heinichen, Eberhard.
- 322 12 Jacobsen, Werner.
- 323 13 Kinder, Hans.
- 324 14 Kroell, Max.
- 325 15 Lange, Carl.
- 326 16 Lenhartz, Hermann. Leipzig—H.
- 327 17 Levy, Herbert.
- 328 18 Loesche, Alfred. Bremen—H.
- 329 19 Mahnke, Werner.
- 330 20 Mendt, Walther.
- 331 21 Meyer, Wolfgang.
- 332 22 Nolde, Henry.
- 333 23 Pflüger, Fritz. Berlin—H.
- 334 24 Pietzker, Rudolf.
- 335 25 v. Rège, Victor. Bremen—H.
- 336 26 v. Reichenbach, Hans Joachim. Berlin—H.
- 337 27 v. Reinhardt, Ernst Günther. Gotha—H.
- 338 28 Rickmers, Rickmar. Wiesbaden—H.
- 339 29 Schmalfuß, Gustav.
- 340 30 Schultz, Hans.
- 341 31 Schumann, Adolf.
- 342 32 Thiessen, John.
- 343 33 Vick, Rudolf.
- 344 34 Voigt, Hans. Vera Cruz—H.
- 345 35 Wolff, Walther.
- 346 36 v. Zedlitz-Neukirch, Walther.

O IV.

- 347 1 **Elias, Martin.
- 348 2 **Paulig, Walther. Kiel—H.
- 349 3 **Tyssen, Joseph. Amsterdam—H.
- 350 4 Barth, Arthur. Hannover—H.
- 351 5 Baumgärtner, Hermann. Ludwigslust.
- 352 6 Becker, Hugo. A.—H.
- 353 7 Beukemann, Reinhold.
- 354 8 v. Bose, Joachim. Kanton—H.
- 355 9 *Dißel, Kurt.
- 356 10 Dunbar, William.
- 357 11 Feiner, Hermann.
- 358 12 Feldberg, Karl.
- 359 13 Frank, Edgar.
- 360 14 Franke, Hermann.
- 361 15 Gelinewski, Alfred. Elmshorn—H.
- 362 16 Heidmann, Harald.
- 363 17 Heuer, Helmut.
- 364 18 Hochfeld, Otto. Lemgo—H.

- 365 19 Jacobssohn, Kurt.
- 366 20 Küstermann, Adolph.
- 367 21 Lemcke, Heinrich.
- 368 22 Letz, Werner.
- 369 23 Lindenberg, Fritz. A.—H.
- 370 24 Loewenberg, Kurt.
- 371 25 Loewenthal, Max. Lauenburg in P.—H.
- 372 26 Lührs, Herbert.
- 373 27 Meyers, Richard.
- 374 28 Müller, Eduard.
- 375 29 Plumhoff, Walther. Delitzsch—H.
- 376 30 Schmalfuß, Hans.
- 377 31 Schumm, Max. Trier—H.
- 378 32 Seckel, Richard.
- 379 33 Secker, Gustav.
- 380 34 Simon, Hans.
- 381 35 Simon, Max. Neumünster—H.
- 382 36 Stechert, Günther.
- 383 37 Steinkopf, Georg. Kiel—H.
- 384 38 Sthamer, Karl. London—H.
- 385 39 Wendemuth, Edwin.
- 386 40 Wendemuth, Walther.
- 387 41 Zeller, Walther. New York—H.
- 388 42 Ziebe, Harald. Blankenese—H.
- 389 43 Zuntz, August.

M IV.

- 390 1 **Hornicke, Hans. Danzig—H.
- 391 2 **Seligmann, Iwan.
- 392 3 Andrews, Henry. Rangoon—H.
- 393 4 Arnold, Hermann. Bremen—H.
- 394 5 Baer, Walther.
- 395 6 Beukemann, Hellmuth.
- 396 7 Birtner, Willi. Maracaibo—H.
- 397 8 Block, Walther.
- 398 9 Blume, Hermann.
- 399 10 Bohnert, Hermann.
- 400 11 Bondy, Walther.
- 401 12 Caro, Walter.
- 402 13 Dunbar, Henry.
- 403 14 Ecker, Kurt.
- 404 15 Eichmann, Otto.
- 405 16 Einstein, Fritz.
- 406 17 v. Engelbrechten, George. Culm—H.
- 407 18 Eppen, George. London—H.
- 408 19 Feuerbach, Berthold.
- 409 20 Gerson, Walther.
- 410 21 Herz, Philipp.
- 411 22 Heyden, Louis.
- 412 23 Höfler, Gerhard. Vöthen—H.
- 413 24 v. Hosstrup, Hans Rudolf.
- 414 25 Hüseler, Conrad.
- 415 26 Irsps, Ernst. Wilhelmshaven—H.
- 416 27 Juliusberg, Ernst.
- 417 28 Koch, Otto.
- 418 29 Kraemer, Edmund.
- 419 30 Levy, Otto.
- 420 31 Levy, Richard.
- 421 32 Lind, Edmund.
- 422 33 Lohse, Otto.
- 423 34 Luria, Frank.
- 424 35 Moering, Ernst.
- 425 36 Müller, Gerhard. Halle a. S.—H.
- 426 37 Müller, Gerhard. Apolda—H.

427 38 Nootbaar, Heinrich Gustav.
 428 39 Quast, Herbert.
 429 40 Schiefeler, Gustav.
 430 41 Schwarz, Otto.
 431 42 Stahmer, Gustav.
 432 43 Tants, Arnold.
 433 44 Timmermann, Paul. Langenfelde.

O V.

434 1 **Falkenstein, Hermann.
 435 2 Altmann, Joseph. Paris—H.
 436 3 Berckemeyer, Georg. Buenos Aires—H.
 437 4 Berr, Günther. Breslau—H.
 438 5 Brim, Werner. Lübeck—H.
 439 6 Brüningk, Hermann.
 440 7 Dißel, Rudolf.
 441 8 Drews, Richard.
 442 9 Egenolf, Ernst. Frankfurt a. M.—H.
 443 10 Fein, Otto.
 444 11 Goldenberg, Kurt.
 445 12 Gottgetreu, Martin. Berlin—H.
 446 13 Grossmann, Hans.
 447 14 Güssefeld, Emil.
 448 15 Jakolis, Hans. Oppeln—H.
 449 16 Jürgens, Wilhelm.
 450 17 Kanisch, Robert.
 451 18 Karlsberg, Ernst.
 452 19 Klein, Max.
 453 20 Knoth, Werner.
 454 21 Köster, Erich.
 455 22 Kraefft, Albert.
 456 23 Krusemark, Walter.
 457 24 Kupfer, Curt.
 458 25 Letz, Hugo.
 459 26 Lindner, Fritz.
 460 27 Meyer, Hans.
 461 28 Mittelstein, Kurt.
 462 29 Mordhorst, Raimund. Valdivia—H.
 463 30 Nölck, Juan. Caracas—H.
 464 31 Petzet, Hans.
 465 32 v. Rège, Wolfgang.
 466 33 Roscher, Heinrich.
 467 34 Roscher, Werner.
 468 35 *Sasse, Karl. Beesewege.
 469 36 v. Scheele, Franz August. Schwerin—H.
 470 37 Schomburg, Friedrich. Lokstedt.
 471 38 Secker, Adolf.
 472 39 Steinkopf, Ernst. Kiel—H.
 473 40 Suck, Henry.
 474 41 Voß, Rudolf.
 475 42 Wolff, Adolf.

M V.

476 1 **Goverts, Hans.
 477 2 **Krebs, Arthur. Gleiwitz—H.
 478 3 **Stachle, Theodor. Detmold—H.
 479 4 **Waltzfelder, Walter.
 480 5 Albrecht, Walter.
 481 6 Blumann, Alfred.
 482 7 Calmann, Georg.
 483 8 Cohn, Ernst.
 484 9 David, Max. Breslau—H.

485 10 Elkan, Felix.
 486 11 Güneberg, Ernst.
 487 12 Harms, Hermann.
 488 13 Hasenbalg, Werner.
 489 14 Henning, Friedrich.
 490 15 Hollmann, Peter.
 491 16 Jacobson, Julius.
 492 17 Kauffmann, Walter.
 493 18 Köllisch, Heinz.
 494 19 Kunstmann, Arthur. Valdivia—H.
 495 20 Lackemann, Richard.
 496 21 Lafrenz, Helmuth.
 497 22 Lehr, Hans.
 498 23 Liebenthal, Curt.
 499 24 Mindus, Felix. Göteborg—H.
 500 25 Müller, Roland. Langenfelde.
 501 26 Niemann, Heinz. Lübeck—H.
 502 27 O'Swald, William.
 503 28 Polack, Albert.
 504 29 Popper, Rudolf. Mainz—H.
 505 30 Prehn, Otto.
 506 31 Pulvermann, Heinz. Karlsruhe—H.
 507 32 Rodehau, Erich.
 508 33 v. Schmidt-Pauli, Tassilo.
 509 34 Schumm, Martin. Breslau—H.
 510 35 Serkes, Albert.
 511 36 Viereck, Friedrich Wilhelm.
 512 37 Weltlinger, Fritz. Bielefeld—H.
 513 38 Wiegelmesser, Ernst. Metz—H.
 514 39 Zülzer, John.

O VI.

515 1 **Beek, Franz. Freiburg i. B.—H.
 516 2 **Dirks, Ernst.
 517 3 Arnheim, Hans.
 518 4 Bauer, Max.
 519 5 Behrens, Fritz.
 520 6 Bergmann, Hans. Rogasen—A.
 521 7 Birkenstock, Hans.
 522 8 Bosse, Hans.
 523 9 Bremer, Erich.
 524 10 Brill, Erich. Lübeck—H.
 525 11 Brüggemann, Max. A.—H.
 526 12 Büllmann, Hans.
 527 13 de Castro, Carlos.
 528 14 Cresta, Marian.
 529 15 Dawison, Walter.
 530 16 Dürkopp, Wilhelm.
 531 17 Enoch, Kurt.
 532 18 Friedländer, Ernst.
 533 19 Gervai, Imre. Budapest—H.
 534 20 Goldenberg, Franz. Sumatra—H.
 535 21 Hagemeister, Heinrich.
 536 22 *Hallas, Harald. Holbek (Dänemark)—H.
 537 23 Hecht, Edgar.
 538 24 Hennekemper, Friedrich. Brüssel—H.
 539 25 Hofmann, Georg.
 540 26 Huferath, Hans. Bochum—H.
 541 27 Jebens, Carl Ludwig.
 542 28 Laski, Felix.
 543 29 Levy, Edmund.
 544 30 Löwenberg, Kurt.
 545 31 Martin, Robert.
 546 32 Müller, Edgar.

547 33 Niemeyer, Fritz.
 548 34 Noack, Hermann.
 549 35 Oberdörffer, Fritz.
 550 36 Orth, Erich.
 551 37 Pietzker, Eduard.
 552 38 Reehorst, Kurt. Harburg—H.
 553 39 Rimpler, Felix.
 554 40 Russmeier, Friedrich.
 555 41 Schinkel, Joachim.
 556 42 Schwabacher, Henri. Paris—H.
 557 43 Simon, Helmuth.
 558 44 Sonneborn, Ludwig. Cöln—H.
 559 45 Sostberg, Gerhard.
 560 46 Stahmer, Walther. Wittenburg
 561 47 Toedtman, Edgar. (Meckl.)—H.
 562 48 Werner, Heinz. Berlin—H.
 563 49 Wolff, Carl.
 564 50 Zielstorff, Hans.

M VI.

565 1 **Albrecht, Willi.
 566 2 **Braun, Walter. Dresden—H.
 567 3 **Dennstedt, Ingofroh.
 568 4 **Kern, Manfred.
 569 5 **v. Festenberg-Pakisch, Bruno.
 570 6 **Zacharias, Ernst. Üzen—H.
 571 7 **Zacharias, Johannes. Berlin—H.
 572 8 Arps, Hellmut.
 573 9 Becker, Carl Wilhelm.
 574 10 Birtner, Otto. Maracaibo—H.
 575 11 Blunck, Robert. Ohlsdorf.

576 12 Butzloff, Alfred.
 577 13 Butenberg, Alphons.
 578 14 Conitzer, Berthold.
 579 15 Desebrock, Wilhelm.
 580 16 Dücker, Wilhelm.
 581 17 Eichenberg, Kurt.
 582 18 Enoch, Hans.
 583 19 Goldschmidt, Hans.
 584 20 Heinichen, Karl.
 585 21 *Heß, Walther.
 586 22 Hiersemenzel, Raimund. Würzburg—H.
 587 23 Isaacsohn, Kurt.
 588 24 Jelnesjakow, Paul.
 589 25 Jensen, Erich.
 590 26 Keck, Hans. Langenfelde.
 591 27 Koopmann, Richard.
 592 28 Köster, Werner.
 593 29 Kraefft, Gustav.
 594 30 Kuchel, Hans.
 595 31 v. Linsingen, Walter. Berlin—H.
 596 32 Lohse, Hellmuth.
 597 33 v. Mach, August. Longville—H.
 598 34 Meyer, Werner.
 599 35 Nöldeke, Theodor.
 600 36 Oppenheim, Walter.
 601 37 Rothenberger, Curt. Cuxhaven—H.
 602 38 Schleiermacher, Wilhelm. Berlin—H.
 603 39 Spitzel, Herbert.
 604 40 Stender, Carl. Schleswig—H.
 605 41 Thost, Eberhard.
 606 42 *Trabert, Fritz.
 607 43 Weckmann, Georg.
 608 44 Wolter, Ulrich.
 609 45 v. Zollikofer-Altenklingen, Deodat.

Schülerzahl am 1. Februar 1905	529 Schüler,
Schülerzahl am 1. Februar 1906	551 Schüler,
	<u>Zunahme ... 22 Schüler.</u>
Gesamtzahl des Schuljahres 1904/1905	590 Schüler,
Gesamtzahl des Schuljahres 1905/1906	611 Schüler,
	<u>Zunahme ... 21 Schüler.</u>

Anhang II.

Die Wohnungen der Lehrer.

Direktor: Prof. Wilh. Wegehaupt: Grindelallee 2, P. A. 13.

Sprechstunde im Schulgebäude an allen Schultagen von 11 bis 12 Uhr.

- Dr. Augustin, Karl, Professor: Grindelallee 3, part., P. A. 13.
Dr. Börner, Adolf, Oberlehrer: Goßlerstraße 19, II, P. A. 30.
Brauneck, Hans, Professor: Sechslingspforte 7, II, P. A. 24.
Dr. Christensen, Heinrich, Professor: Eppendorferweg 263, P. A. 30.
Dr. Dissel, Karl, Professor: Innocentiastraße 32, P. A. 13.
Dr. Ferber, Kurt, Oberlehrer: Eppendorferweg 263, III, P. A. 30.
Dr. Geffcken, Johannes, Professor: Hofweg 44, P. A. 21.
Dr. Glänzer, Karl, Professor: Bogenstraße 11a, P. A. 13.
Dr. Goepel, Karl, Professor: Parkallee 20, part., P. A. 13.
Dr. Hauschild, Oskar, Oberlehrer: Moltkestraße 5, P. A. 30.
Dr. Hoppe, Edmund, Professor: Fröbelstraße 5, I, P. A. 13.
Dr. Jacoby, Karl, Professor: Bornstraße 2, Unterhaus, P. A. 13. Vom 1. Okt. Schlüterstr. 12 III.
Dr. Käyser, Rudolf, Professor: Abendrothsweg 21, P. A. 21.
Dr. Kälter, Edmund, Oberlehrer: Hartwicusstraße 13, II, P. A. 24.
Dr. Kleinschmit, Max, Professor: Grindelallee 45, III links, P. A. 13.
Dr. Klußmann, Max, Professor: Wrangelstraße 55, P. A. 30.
Dr. Köster, Hans, Oberlehrer: Sierichstraße 32, P. A. 21.
Dr. Linde, Richard, Oberlehrer: Klosterallee 26, III, P. A. 13.
Dr. Möller, Alfred, Oberlehrer: Rotenbaumchaussee 22, III, P. A. 1.
Müller, Friedrich, ordentlicher technischer Lehrer, Eimsbütteler Marktplatz 14, P. A. 19.
Dr. Schader, Friedrich, Professor: Groß Flottbeck, Claudiusstraße 21, Station Gr. Flottbeck.
Dr. Schnee, Rudolf, Professor: Andreasstraße 17, P. A. 21.
Dr. Schneider, Gustav, Oberlehrer: Papenhuderstraße 39, II, P. A. 24.
Dr. Schulteß, Karl, Professor: Uhlenhorsterweg 15, P. A. 21.
Waldbach, Otto, ordentlicher technischer Lehrer: Grindelallee 91, III, P. A. 13.
Dr. Ziebarth, Erich, Oberlehrer: Isestraße 28, P. A. 13.
-
- Can. Johs. Stark, Hirtenstraße 61, III, P. A. 26.
Cand. Stute, Eppendorferbaum 21, II.
Cand. Dreßler, Uferstraße 21, II.
Vicar Dr. Lewels, Michaelisstraße 7.
Cand. Dr. Albin Müller, Colomaden 47 p., P. A. 1.